

Datum: 22.05.2007

Az.: 66 rau-na

## Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Ausschuss für Bauen und Verkehr	04.06.2007
2.	Haupt- und Finanzausschuss	13.06.2007

### Betreff:

Einwohneranregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen;  
hier: Verkehrsberuhigende Elemente im Bereich der unteren Preinstraße

### Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister In Vertretung  Dr.-Ing. Peters Techn. Beigeordneter	
---	--

Stellv. Amtsleiter  Boden	Sachbearbeiter  Raupach	
---------------------------------	-------------------------------	--

**Sachdarstellung:**

Mit einer Einwohneranregung gemäß § 24 der Gemeindeordnung NRW beantragt Herr Rolf Vygen, Preinstraße 7, 59192 Bergkamen, im unteren, östlichen Bereich der Preinstraße ähnliche verkehrsberuhigende Elemente anzuordnen, wie sie bereits im oberen, westlichen Bereich der Preinstraße von der Stadt Bergkamen errichtet wurden.

Begründet wird diese Anregung mit der hohen Anzahl von Familien mit Kleinkindern, die in diesem Bereich der Preinstraße wohnen und die Nutzung dieses Straßenbereiches durch Schulklassen, die diesen Abschnitt der Preinstraße zur nördlich gelegenen Schwimmhalle queren würden.

Die ausgewiesene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h würde von vielen Verkehrsteilnehmern nicht eingehalten.

Bereits am 30.01.2006 beriet der Ausschuss für Bauen und Verkehr der Stadt Bergkamen diesen Bürgerantrag mit dem Ergebnis, Geschwindigkeitsmessungen in der Preinstraße nach Abschluss der Kanalbauarbeiten in der benachbarten Straße „Auf den Sieben Stücken“ durchzuführen. Die Ergebnisse sind dem Ausschuss für Bauen und Verkehr zur erneuten Beratung vorzulegen.

Mittlerweile sind die Kanalbauarbeiten im Umfeld der Preinstraße abgeschlossen und die Verkehrszählergebnisse liegen vor.

Gezählt wurde im östlichen Teil der Preinstraße von Dienstag, 30.01.2007, 10.00 Uhr, bis Freitag, 02.02.2007, 11.00 Uhr. Die Auswertung ergab, dass sich lediglich ca. 25 % aller Verkehrsteilnehmer an die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h hielten. Ca. 50 % der Verkehrsteilnehmer fuhren die Preinstraße zwischen 40 km/h und 50 km/h, ca. 20 % der Verkehrsteilnehmer befuhren die Preinstraße mit über 50 km/h.

Die so genannte v85, die das Geschwindigkeitsverhalten von 85 % aller Verkehrsteilnehmer charakterisiert, liegt durchschnittlich bei 43 km/h und wird üblicherweise zur Bewertung von Geschwindigkeitsverhältnisse bei Stadtstraßen angewandt.

Auf Grundlage dieser gemessenen Geschwindigkeitsergebnisse schlägt die Verwaltung daher vor, im östlichen Teil der Preinstraße drei weitere verkehrsberuhigende Elemente, wie sie bereits im westlichen Teil der Preinstraße errichtet wurden, anzuordnen mit dem Ziel, die gefahrenen Durchschnittsgeschwindigkeiten auf ca. 30 km/h zu reduzieren.

**Beschlussvorschlag:**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Bergkamen beschließt, zur Reduzierung der gemessenen Durchschnittsgeschwindigkeit im östlichen Bereich der Preinstraße, Bergkamen-Oberaden, drei zusätzliche verkehrsberuhigende Elemente in der Fahrbahn zu errichten.